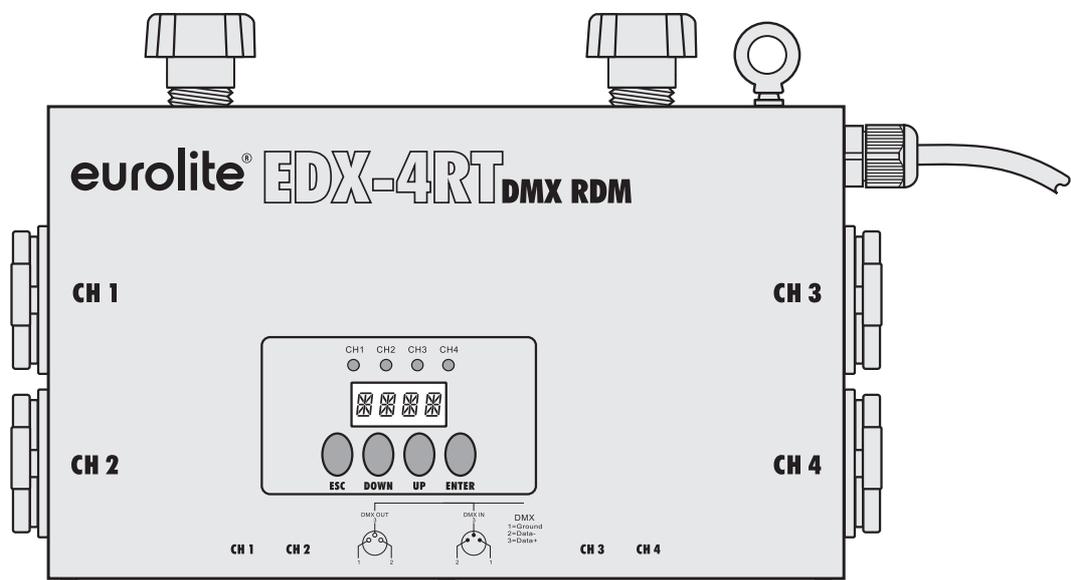


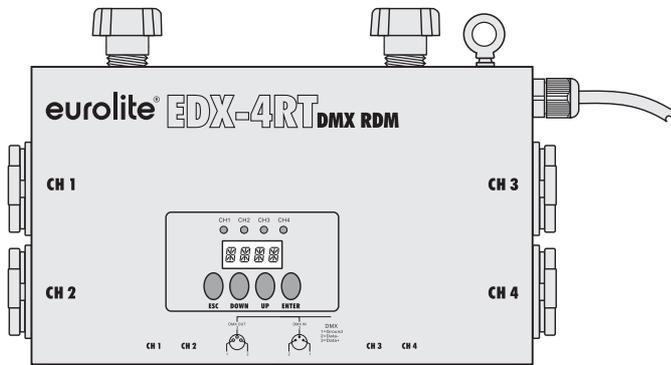
eurolite®

BEDIENUNGSANLEITUNG
USER MANUAL

EDX-4RT DMX RDM TRUSS DIMMER PACK



EDX-4 DMX RDM TRUSS DIMMER PACK



4-Kanal-DMX-Dimmerpack

- DMX-Dimmerpack zur Traversenmontage
 - Anschlussleistung 4 x 1150 W
 - 4 DMX-Kanäle
 - LED-Statusanzeige pro Ausgangskanal
 - Steuereinheit mit 4-stelliger LED-Anzeige für Adressierung und Einstellungen
 - Separate Dimmerkurven für jeden Kanal (linear, quadratisch, invers quadratisch, schalten)
 - 10 programmierbare Chases mit jeweils bis zu 30 Szenen
 - Chase-Wiedergabe automatisch oder musikgesteuert möglich
 - 10 programmierbare Szenen
 - RDM-Unterstützung
 - DMX512-Ein- und Ausgang
 - Ausgänge über 4 Schutzkontakt-Steckdosen
-

4-channel DMX Dimmer Pack

- *DMX dimmer pack for truss installation*
- *Connected load: 4 x 1150 W*
- *4 DMX channels*
- *LED status indication for each output channel*
- *Control panel with 4-digit LED display for addressing and settings*
- *Individual dimmer curves per channel (linear, square, inverse square, switch)*
- *10 programmable chases with 30 scenes each can be stored*
- *Automatic and sound-controlled chase running mode*
- *10 programmable scenes*
- *Supports RDM*
- *DMX512 input and output*
- *Outputs via 4 safety sockets*

INHALTSVERZEICHNIS

Deutsch

1. EINFÜHRUNG	4
2. SICHERHEITSHINWEISE	4
3. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	6
4. ANSCHLÜSSE UND BEDIENELEMENTE	7
5. INSTALLATION UND ANSCHLUSS	8
Installation	8
Scheinwerfer anschließen.....	9
DMX512-Anschluss.....	9
Anschluss ans Netz.....	9
6. BEDIENUNG	10
Menüstruktur	10
DMX-Betrieb.....	10
Dimmerkurve wählen	10
Automatische und musikgesteuerte Lauflichtsequenzen.....	11
Beleuchtungsszenen.....	12
Manuell Dimmen	13
RDM-Funktion	13
7. REINIGUNG UND WARTUNG	14
Sicherungswechsel	14
8. TECHNISCHE DATEN	14

TABLE OF CONTENTS

English

1. INTRODUCTION	15
2. SAFETY INSTRUCTIONS	15
3. OPERATING DETERMINATIONS	17
4. OPERATING ELEMENTS AND CONNECTIONS	18
5. INSTALLATION AND CONNECTIONS	19
Installation	19
Connecting Spotlights	20
DMX512 Connection	20
Connection with the Mains.....	20
6. OPERATION	21
Menu Structure.....	21
DMX Operation	21
Selecting a Dimmer Curve	21
Automatic and Sound-controlled Chases.....	22
Illumination Scenes	23
Manual Dimming	24
RDM Function	24
7. CLEANING AND MAINTENANCE	25
Replacing the Fuse	25
8. TECHNICAL SPECIFICATIONS	25

Diese Bedienungsanleitung gilt für die Artikelnummer: / This user manual is valid for the article number: 70064074

Das neueste Update dieser Bedienungsanleitung finden Sie im Internet unter:
You can find the latest update of this user manual in the Internet under:
www.eurolite.com

BEDIENUNGSANLEITUNG

eurolite®

EDX-4 DMX RDM TRUSS-DIMMERPACK



ACHTUNG!

Gerät vor Feuchtigkeit und Nässe schützen!
Vor Öffnen des Gerätes vom Netz trennen!

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme zur eigenen Sicherheit diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch!

Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung dieses Gerätes zu tun haben, müssen

- entsprechend qualifiziert sein
- diese Bedienungsanleitung genau beachten
- die Bedienungsanleitung als Teil des Produkts betrachten
- die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Produkts behalten
- die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Produkts weitergeben
- sich die letzte Version der Anleitung im Internet herunterladen

1. EINFÜHRUNG

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Produkt von EUROLITE entschieden haben. Wenn Sie nachfolgende Hinweise beachten, sind wir sicher, dass Sie lange Zeit Freude an Ihrem Kauf haben werden. Nehmen Sie das Gerät aus der Verpackung.

2. SICHERHEITSHINWEISE



ACHTUNG!

Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit gefährlicher Netzspannung. Bei dieser Spannung können Sie einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten!

Dieses Gerät hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender die Sicherheitshinweise und die Warnvermerke unbedingt beachten, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.



Unbedingt lesen:

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für daraus resultierende Folgeschäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Das Gerät darf nicht in Betrieb genommen werden, nachdem es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wurde. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen Ihr Gerät zerstören. Lassen Sie das Gerät solange ausgeschaltet, bis es Zimmertemperatur erreicht hat!

Bitte überprüfen Sie vor der ersten Inbetriebnahme, ob kein offensichtlicher Transportschaden vorliegt. Sollten Sie Schäden an der Netzleitung oder am Gehäuse entdecken, nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb und setzen sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Der Aufbau entspricht der Schutzklasse I. Der Netzstecker darf nur an eine Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden, deren Spannung und Frequenz mit dem Typenschild des Gerätes genau übereinstimmt. Ungeeignete Spannungen und ungeeignete Steckdosen können zur Zerstörung des Gerätes und zu tödlichen Stromschlägen führen.

Den Netzstecker immer als letztes einstecken. Der Netzstecker muss dabei gewaltfrei eingesetzt werden. Achten Sie auf einen festen Sitz des Netzsteckers.

Lassen Sie die Netzleitung nicht mit anderen Kabeln in Kontakt kommen! Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit Netzleitungen und -anschlüssen. Fassen Sie diese Teile nie mit feuchten Händen an! Feuchte Hände können tödliche Stromschläge zur Folge haben.

Netzleitungen nicht verändern, knicken, mechanisch belasten, durch Druck belasten, ziehen, erhitzen und nicht in die Nähe von Hitze- oder Kältequellen bringen. Bei Missachtung kann es zu Beschädigungen der Netzleitung, zu Brand oder zu tödlichen Stromschlägen kommen.

Die Kabeleinführung oder die Kupplung am Gerät dürfen nicht durch Zug belastet werden. Es muss stets eine ausreichende Kabellänge zum Gerät hin vorhanden sein. Andernfalls kann das Kabel beschädigt werden, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann.

Achten Sie darauf, dass die Netzleitung nicht gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt werden kann. Überprüfen Sie das Gerät und die Netzleitung in regelmäßigen Abständen auf Beschädigungen.

Werden Verlängerungsleitungen verwendet muss sichergestellt werden, dass der Adernquerschnitt für die benötigte Stromzufuhr des Gerätes zugelassen ist. Alle Warnhinweise für die Netzleitung gelten auch für evtl. Verlängerungsleitungen.

Gerät bei Nichtbenutzung und vor jeder Reinigung vom Netz trennen! Fassen Sie dazu den Netzstecker an der Grifffläche an und ziehen Sie niemals an der Netzleitung! Ansonsten kann das Kabel und der Stecker beschädigt werden was zu tödlichen Stromschlägen führen kann. Sind Stecker oder Geräteschalter, z. B. durch Einbau nicht erreichbar, so muss netzseitig eine allpolige Abschaltung vorgenommen werden.

Wenn der Netzstecker oder das Gerät staubig ist, dann muss es außer Betrieb genommen werden, der Stromkreis muss allpolig unterbrochen werden und das Gerät mit einem trockenen Tuch gereinigt werden. Staub kann die Isolation reduzieren, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann. Stärkere Verschmutzungen im und am Gerät dürfen nur von einem Fachmann beseitigt werden.

Es dürfen unter keinen Umständen Flüssigkeiten aller Art in Steckdosen, Steckverbindungen oder in irgendwelche Geräteöffnungen oder Geräteritzen eindringen. Besteht der Verdacht, dass - auch nur minimale - Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen sein könnte, muss das Gerät sofort allpolig vom Netz getrennt werden. Dies gilt auch, wenn das Gerät hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt war. Auch wenn das Gerät scheinbar noch funktioniert, muss es von einem Fachmann überprüft werden ob durch den Flüssigkeitseintritt eventuell Isolationen beeinträchtigt wurden. Reduzierte Isolationen können tödliche Stromschläge hervorrufen.

In das Gerät dürfen keine fremden Gegenstände gelangen. Dies gilt insbesondere für Metallteile. Sollten auch nur kleinste Metallteile wie Heft- und Büroklammern oder gröbere Metallspäne in das Gerät gelangen, so ist das Gerät sofort außer Betrieb zu nehmen und allpolig vom Netz zu trennen. Durch Metallteile hervorgerufene Fehlfunktionen und Kurzschlüsse können tödliche Verletzungen zur Folge haben.

Kinder und Laien vom Gerät fern halten!

Das Gerät darf niemals unbeaufsichtigt betrieben werden!

3. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Der EDX-4RT DMX RDM ist ein kompakter 4-Kanal-Dimmer zur Regelung der Helligkeit angeschlossener Scheinwerfer auf der Bühne oder in Diskotheken. Er kann per DMX-Signal über ein Lichtsteuerpult angesteuert werden. Zusätzlich verfügt er über 10 Speicherplätze für Beleuchtungsszenen und 10 weitere für Lauflichtsequenzen mit jeweils bis zu 30 Einzelschritten. Die Lauflichtsequenzen können automatisch und musikgesteuert ablaufen. Die Menüeinstellungen erfolgen über die integrierte Steuereinheit mit LED-Anzeige. Die Gewinde an der Oberseite ermöglichen die Montage an Traversen.

Dieses Produkt ist für den Anschluss an 230 V, 50 Hz Wechselspannung zugelassen. Die Belegung der Anschlussleitungen ist wie folgt:

Leitung	Pin	International
Braun	Außenleiter	L
Blau	Neutralleiter	N
Gelb/Grün	Schutzleiter	

Der Schutzleiter muss unbedingt angeschlossen werden! Wenn das Gerät direkt an das örtliche Stromnetz angeschlossen wird, muss eine Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung an jedem Pol in die festverlegte elektrische Installation eingebaut werden. Das Gerät darf nur an eine Elektroinstallation angeschlossen werden, die den VDE-Bestimmungen DIN VDE 0100 entspricht. Die Hausinstallation muss mit einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit 30 mA Bemessungsdifferenzstrom ausgestattet sein.

Dieses Produkt wurde ausschließlich zur Verwendung in Innenräumen konzipiert.

Vermeiden Sie Erschütterungen und jegliche Gewaltanwendung bei der Installation oder Inbetriebnahme des Gerätes. Achten Sie bei der Wahl des Installationsortes darauf, dass das Gerät nicht zu großer Hitze, Feuchtigkeit und Staub ausgesetzt wird. Vergewissern Sie sich, dass keine Kabel frei herumliegen. Sie gefährden Ihre eigene und die Sicherheit Dritter!

Das Gerät darf nicht in einer Umgebung eingesetzt oder gelagert werden, in der mit Spritzwasser, Regen, Feuchtigkeit oder Nebel zu rechnen ist. Feuchtigkeit oder sehr hohe Luftfeuchtigkeit kann die Isolation reduzieren und zu tödlichen Stromschlägen führen. Beim Einsatz von Nebelgeräten ist zu beachten, dass das Gerät nie direkt dem Nebelstrahl ausgesetzt ist und mindestens 0,5 m von einem Nebelgerät entfernt betrieben wird. Der Raum darf nur so stark mit Nebel gesättigt sein, dass eine gute Sichtweite von mindestens 10 m besteht.

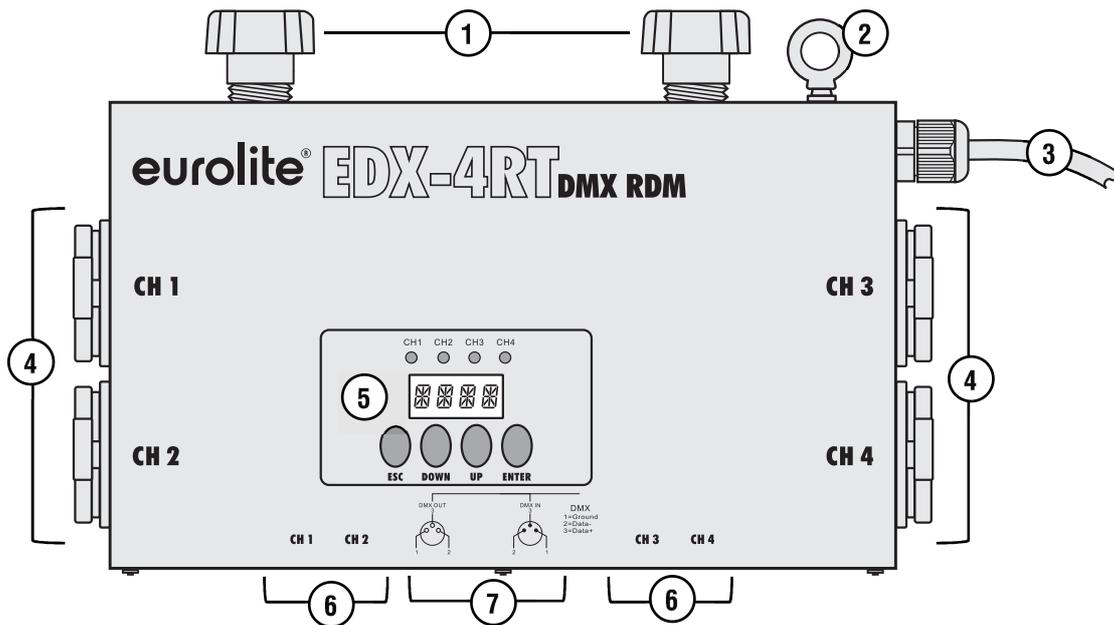
Die Umgebungstemperatur muss zwischen -5° C und +45° C liegen. Halten Sie das Gerät von direkter Sonneneinstrahlung (auch beim Transport in geschlossenen Wägen) und Heizkörpern fern. Die relative Luftfeuchte darf 50 % bei einer Umgebungstemperatur von 45° C nicht überschreiten. Dieses Gerät darf nur in einer Höhenlage zwischen -20 und 2000 m über NN betrieben werden. Verwenden Sie das Gerät nicht bei Gewitter. Überspannung könnte das Gerät zerstören. Das Gerät bei Gewitter allpolig vom Netz trennen (Netzstecker ziehen).

Nehmen Sie das Gerät erst in Betrieb, nachdem Sie sich mit seinen Funktionen vertraut gemacht haben. Lassen Sie das Gerät nicht von Personen bedienen, die sich nicht mit dem Gerät auskennen. Wenn Geräte nicht mehr korrekt funktionieren, ist das meist das Ergebnis von unfachmännischer Bedienung!

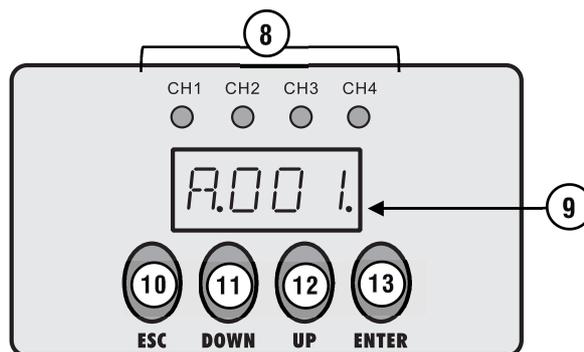
Soll das Gerät transportiert werden, verwenden Sie bitte die Originalverpackung, um Transportschäden zu vermeiden.

Beachten Sie bitte, dass eigenmächtige Veränderungen an dem Gerät aus Sicherheitsgründen verboten sind. Wird das Gerät anders verwendet als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, kann dies zu Schäden am Produkt führen und der Garantieanspruch erlischt. Außerdem ist jede andere Verwendung mit Gefahren, wie z. B. Kurzschluss, Brand, elektrischem Schlag, etc. verbunden.

4. ANSCHLÜSSE UND BEDIENELEMENTE



1	Feststellschrauben
2	Fangseilöse
3	Netzkabel
4	Schutzkontaktsteckdosen CH 1 bis CH 4 zum Anschluss der Scheinwerfer
5	Display und Bedienelemente
6	Sicherungen für die Ausgänge CH 1 bis CH 4
7	DMX-Ein- und Ausgang



8	Kanalanzeigen CH 1 bis CH 4 (leuchten bei laufendem Programm)
9	DMX-Anzeige (leuchtet bei Empfang eines DMX-Signals)
10	Vorgang abrechnen/Zurück zur Hauptebene
11	Hoch/Wert erhöhen
12	Runter/Wert verringern
13	Menüpunkt aufrufen/Einstellungen bestätigen

5. INSTALLATION UND ANSCHLUSS

Installation



LEBENSGEFAHR!

Bei der Installation sind insbesondere die gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen zu beachten! Die Installation darf nur vom autorisierten Fachhandel ausgeführt werden!



LEBENSGEFAHR!

Vor der ersten Inbetriebnahme muss die Einrichtung durch einen Sachverständigen geprüft werden!

Für die Befestigung an einer Traverse verschrauben Sie zwei Haken mit den Gewinden an der Gehäuseoberseite. Sichern Sie das Gerät bei Überkopfmontage immer mit einem geeigneten Sicherungsseil.

- Die Aufhängevorrichtungen des Gerätes muss so gebaut und bemessen sein, dass sie 1 Stunde lang ohne dauernde schädliche Deformierung das 10-fache der Nutzlast aushalten kann.
- Die Installation muss immer mit einer zweiten, unabhängigen Aufhängung, z. B. einem geeigneten Fangnetz, erfolgen. Diese zweite Aufhängung muss so beschaffen und angebracht sein, dass im Fehlerfall der Hauptaufhängung kein Teil der Installation herabfallen kann.
- Während des Auf-, Um- und Abbaus ist der unnötige Aufenthalt im Bereich von Bewegungsflächen, auf Beleuchterbrücken, unter hochgelegenen Arbeitsplätzen sowie an sonstigen Gefahrenbereichen verboten.
- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen:
 - vor der ersten Inbetriebnahme und nach wesentlichen Änderungen vor der Wiederinbetriebnahme durch Sachverständige geprüft werden
 - mindestens alle vier Jahre durch einen Sachverständigen im Umfang der Abnahmeprüfung geprüft werden
 - mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen geprüft werden
- Wird das Gerät hängend installiert, darf es nicht im Aufenthaltsbereich von Personen installiert werden.
- **WICHTIG! Überkopfmontage erfordert ein hohes Maß an Erfahrung.** Dies beinhaltet (aber beschränkt sich nicht allein auf) Berechnungen zur Definition der Tragfähigkeit, verwendetes Installationsmaterial und regelmäßige Sicherheitsinspektionen des verwendeten Materials und des Gerätes. Versuchen Sie niemals, die Installation selbst vorzunehmen, wenn Sie nicht über eine solche Qualifikation verfügen, sondern beauftragen Sie einen professionellen Installateur. Unsachgemäße Installationen können zu Verletzungen und/oder zur Beschädigung von Eigentum führen.
- Das Gerät muss außerhalb des Handbereichs von Personen installiert werden.
- Über Kopf installierte Geräte können beim Herabstürzen erhebliche Verletzungen verursachen! Wenn Sie Zweifel an der Sicherheit einer möglichen Installationsform haben, installieren Sie das Gerät NICHT!
- Vergewissern Sie sich vor der Montage, dass die Montagefläche mindestens die 10-fache Punktbelastung des Eigengewichtes des Gerätes aushalten kann.
- Es dürfen nur Sicherungsseile gemäß DIN 56927, Schnellverbindungsglieder gemäß DIN 56926, Schäkel gemäß DIN EN 1677-1 und BGV C1 Kettbinder eingesetzt werden. Die Fangseile, Schnellverbindungsglieder, Schäkel und Kettbinder müssen auf Grundlage der aktuellsten Arbeitsschutzbestimmungen (z. B. BGV C1, BGI 810-3) ausreichend dimensioniert sein und korrekt angewendet werden. Der maximale Fallabstand darf 20 cm nicht überschreiten. Ein Sicherungsseil, das einmal der Belastung durch Absturz ausgesetzt war oder beschädigt ist, darf nicht mehr als Sicherungsseil eingesetzt werden.
- **Bitte beachten Sie:** Bei Überkopfmontage in öffentlichen bzw. gewerblichen Bereichen ist eine Fülle von Vorschriften zu beachten, die hier nur auszugsweise wiedergegeben werden können. Der Betreiber muss sich selbstständig um die Beschaffung der geltenden Sicherheitsvorschriften bemühen und diese einhalten!
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation und unzureichende Sicherheitsvorkehrungen verursacht werden!

Scheinwerfer anschließen



LEBENSGEFAHR!

An den Steckdosen kann lebensgefährliche Netzspannung anliegen. Trennen Sie vor dem Anschluss der Scheinwerfer das Gerät unbedingt vom Netz!

Schließen Sie an die Schutzkontaktsteckdosen CH 1 bis CH 4 Ihre Verbraucher an. Es können alle Arten von dimmbaren Lichtquellen angeschlossen werden, die mit einer Betriebsspannung von AC 230 V arbeiten. Die maximale Belastung pro Kanal beträgt 1150 W (5 A) und die Gesamtbelastung 3680 W (16 A). Diese Werte dürfen niemals überschritten werden.

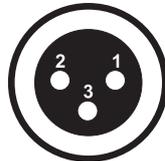
DMX512-Anschluss

Das Gerät verfügt über 3-polige XLR-Anschlüsse für den DMX-Anschluss. Zum Anschluss sollten spezielle DMX-Kabel für hohen Datenfluss verwendet werden.

- 1 Verbinden Sie den Ausgang Ihres DMX-Controllers mit dem DMX-Eingang DMX IN des Dimmers.
- 2 Verbinden Sie den DMX-Ausgang DMX OUT des Dimmers mit dem DMX-Eingang des nächsten Dimmers oder eines anderen Geräts in der Kette. Verbinden Sie immer einen Ausgang mit dem Eingang des nächsten Geräts bis alle Geräte angeschlossen sind.
- 3 Am letzten Gerät muss die DMX-Leitung durch einen Abschlusswiderstand abgeschlossen werden. Dazu wird ein XLR-Stecker in den DMX-Ausgang am letzten Gerät gesteckt, bei dem zwischen Signal (-) und Signal (+) ein 120-Ω-Widerstand eingelötet ist.
- 4 Ab einer Kabellänge von 300 m oder nach 32 angeschlossenen DMX-Geräten sollte das Signal mit Hilfe eines DMX-Aufholverstärkers verstärkt werden, um eine fehlerfreie Datenübertragung zu gewährleisten.

Belegung der XLR-Verbindung:

DMX-Ausgang



DMX-Eingang



1: Masse
2: Signal (-)
3: Signal (+)

Anschluss ans Netz

Schließen Sie zuletzt das Gerät über den Netzstecker ans Netz an (AC 230 V).

6. BEDIENUNG

Mit dem Anschluss ans Netz ist das Gerät eingeschaltet und betriebsbereit. Mithilfe des Displays und der Bedientasten können Sie es konfigurieren. Die Ansteuerung kann per DMX-Signal über ein Lichtsteuerpult erfolgen. Für den Betrieb ohne Steuergerät können Beleuchtungsszenen und Lauflichtsequenzen programmiert werden. Zum Ausschalten des Geräts ziehen Sie den Netzstecker.

Menüstruktur

Anzeige	Funktion
A.001	DMX-Adresse einstellen
CurE	Dimmerkurve wählen
PrCh	Lauflichtsequenz programmieren
ruCh	Lauflichtsequenz aufrufen
PrSc	Beleuchtungsszene programmieren
ruSc	Beleuchtungsszene aufrufen
MAN	Manuell Dimmen
ChMd	Lauflichtmodus wählen (Musiksteuerung oder Automatikbetrieb)

DMX-Betrieb

Im DMX-Betrieb können die Ausgangsspannungen per DMX-Signal von 0 % bis 100 % über ein angeschlossenes Lichtsteuerpult gesteuert werden. Dazu muss die DMX-Startadresse für den ersten DMX-Kanal eingestellt sein. Die Kontroll-LED im Display leuchtet dauerhaft, sobald ein DMX-Signal anliegt.

A.001

- 1 Rufen Sie den Menüpunkt mit UP/DOWN „A.001“ auf. Bestätigen Sie mit ENTER. Das Display blinkt.
- 2 Stellen Sie die Startadresse mit UP/DOWN ein.
- 3 Bestätigen Sie mit ENTER. Das Display blinkt wiederholt und zeigt den Speichervorgang an.

Dimmerkurve wählen

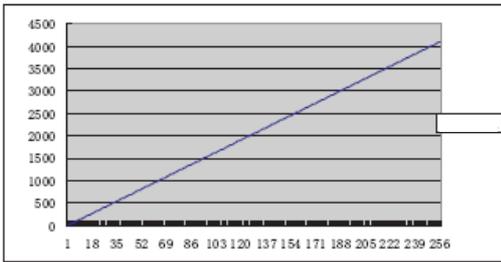
Für jeden Kanal stehen vier Dimmerkurven zur Verfügung.

CurE

- 1 Rufen Sie den Menüpunkt mit UP/DOWN „CurE“ auf. Bestätigen Sie mit ENTER. Die dritte Stelle im Display blinkt.
- 2 Wählen Sie mit UP/DOWN den einzustellenden Kanal: CH 1 bis CH 4 oder A für alle Kanäle. Bestätigen Sie mit ENTER. Die vierte Stelle im Display blinkt.
- 3 Wählen Sie die gewünschte Dimmerkurve mit UP/DOWN. Bestätigen und speichern Sie mit ENTER.
- 4 Wiederholen Sie Schritt 2 und 3 zum Einstellen weiterer Kanäle oder navigieren Sie zurück zum Hauptmenü mit ESC.

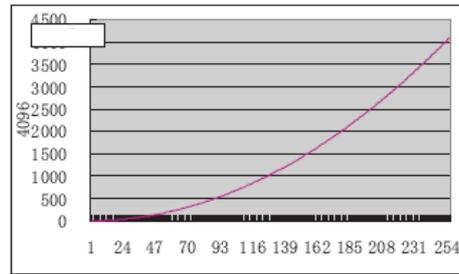
Kurve 1 (Optisch linear)

Die Helligkeit nimmt proportional zum DMX-Wert zu oder ab.



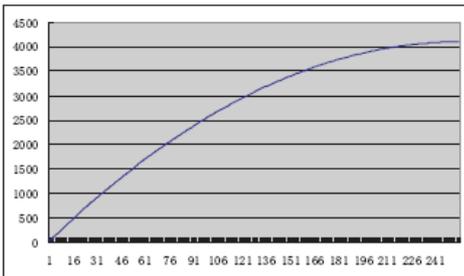
Kurve 2 (Quadratisch)

Die Einstellung der Helligkeit ist im unteren Bereich hoch, im oberen Bereich niedrig aufgelöst.



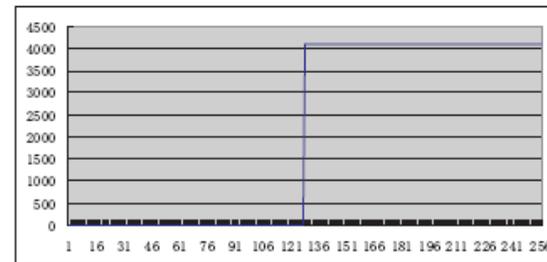
Kurve 3 (Invers quadratisch)

Die Einstellung der Helligkeit ist im unteren Bereich niedrig, im oberen Bereich hoch aufgelöst.



Kurve 4 (Schalten)

Der betreffende Kanal kann nur ein- oder ausschalten, wie ein Relais.



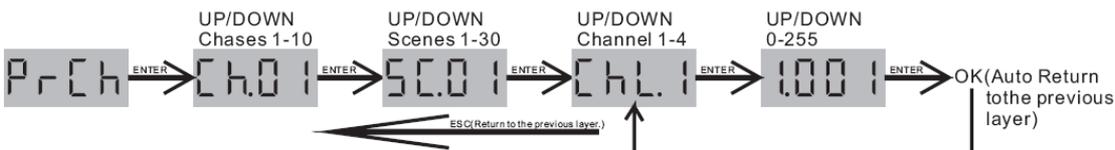
Automatische und musikgesteuerte Lauflichtsequenzen

Für den Betrieb ohne externes Steuergerät stehen 10 Speicherplätze für Lauflichtsequenzen zur Verfügung. Jede Sequenz kann aus bis zu 30 Einzelschritten bestehen. Die Sequenzen können automatisch oder musikgesteuert ablaufen.

Lauflichtsequenz programmieren



- 1 Rufen Sie den Menüpunkt mit UP/DOWN „PrCh“ auf. Bestätigen Sie mit ENTER.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Speicherplatz (Ch 1 bis 10) mit UP/DOWN. Bestätigen Sie mit ENTER.
- 3 Wählen Sie die erste Szene (SC 1 bis 30) mit UP/DOWN. Bestätigen Sie mit ENTER.
- 4 Wählen Sie den gewünschten Kanal (ChL 1 bis 4) mit UP/DOWN. Bestätigen Sie mit ENTER.
- 5 Stellen Sie den Dimmerwert (0 bis 255) des Kanals mit UP/DOWN ein. Bestätigen und speichern Sie die Szene mit ENTER.
- 6 Drücken Sie ESC und wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5 zum Programmieren der nächsten Szene. Es können bis zu 30 Szenen zu einer Lauflichtsequenz zusammengestellt werden.
- 7 Navigieren Sie zurück zum Hauptmenü mit ESC.



Lauflichtmodus wählen

ChMd

- 1 Rufen Sie den Menüpunkt mit UP/DOWN „ChMd“ auf. Bestätigen Sie wiederholt mit ENTER.
- 2 Wählen Sie Musiksteuerung oder Automatikbetrieb mit UP/DOWN. Bestätigen Sie mit ENTER.
- 3 Navigieren Sie zurück zum Hauptmenü mit ESC.

Lauflichtsequenz abspielen

ruCh

- 1 Rufen Sie den Menüpunkt mit UP/DOWN „ruCh“ auf. Bestätigen Sie mit ENTER.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Sequenz (Ch 1 bis 10) mit UP/DOWN. Bestätigen Sie mit ENTER. Die nächste Menüebene wird angezeigt.
- 3 Im Modus Musiksteuerung können Sie jetzt mit UP/DOWN die Mikrofonempfindlichkeit einstellen oder bei Automatikbetrieb die Ablaufgeschwindigkeit der Programme. Bestätigen und speichern Sie mit ENTER.
- 4 Navigieren Sie zurück zum Hauptmenü mit ESC.

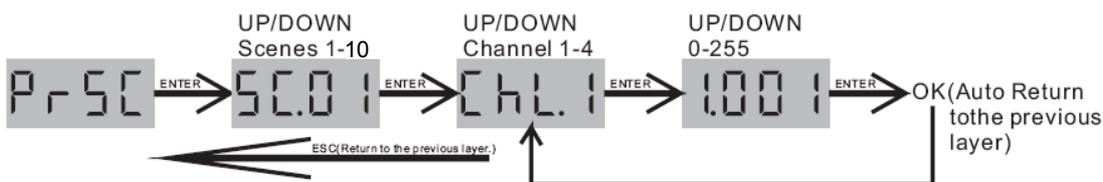
Beleuchtungsszenen

Für Beleuchtungsszenen stehen 10 Speicherplätze zur Verfügung.

Beleuchtungsszene programmieren

PrSC

- 1 Rufen Sie den Menüpunkt mit UP/DOWN „PrSC“ auf. Bestätigen Sie mit ENTER.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Speicherplatz (SC 1 bis 10) mit UP/DOWN. Bestätigen Sie mit ENTER.
- 3 Wählen Sie den gewünschten Kanal (ChL 1 bis 4) mit UP/DOWN. Bestätigen Sie mit ENTER.
- 4 Stellen Sie den Dimmerwert (0 bis 255) des Kanals mit UP/DOWN ein. Bestätigen und speichern Sie mit ENTER.
- 5 Drücken Sie ESC und wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 zum Programmieren weiterer Szenen.
- 6 Navigieren Sie zurück zum Hauptmenü mit ESC.

**Beleuchtungsszene aufrufen**

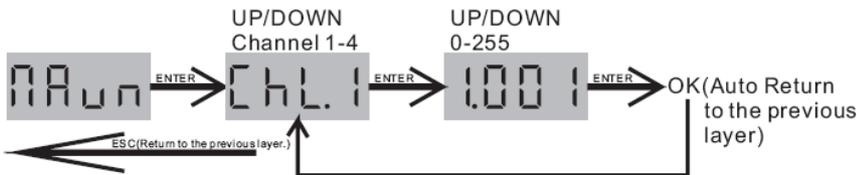
ruSC

- 1 Rufen Sie den Menüpunkt mit UP/DOWN „ruSC“ auf. Bestätigen Sie wiederholt mit ENTER.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Szene (SC 1 bis 10) mit UP/DOWN. Bestätigen Sie mit ENTER.
- 3 Navigieren Sie zurück zum Hauptmenü mit ESC.

Manuell Dimmen



- 1 Rufen Sie den Menüpunkt mit UP/DOWN „MAun“ auf. Bestätigen Sie mit ENTER.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Kanal (ChL 1 bis 4) mit UP/DOWN. Bestätigen Sie mit ENTER.
- 3 Stellen Sie den Dimmerwert (0 bis 255) des Kanals mit UP/DOWN ein. Bestätigen und speichern Sie mit ENTER.
- 4 Wiederholen Sie Schritt 2 und 3 zum Einstellen weiterer Kanäle oder navigieren Sie zurück zum Hauptmenü mit ESC.



RDM-Funktion

Das Gerät unterstützt RDM (Remote Device Management) und macht damit die Fernabfrage bzw. Fernsteuerung der an den DMX-Bus angeschlossenen Geräte möglich. Der DMX-RDM-Standard ist als ANSI-Norm E1.20-2006 durch die ESTA spezifiziert und eine Erweiterung des DMX512-Protokolls. Manuelle Einstellungen, wie das Setzen der DMX-Startadresse, werden damit überflüssig. Besonders vorteilhaft ist diese Art der Steuerung, wenn das Gerät z. B. an schwierig erreichbaren Stellen montiert ist.

RDM integriert sich in das DMX-Protokoll, ohne die Verbindung zu beeinträchtigen. Die Übertragung erfolgt auf den Standard-XLR-Polen 1 und 2 – neue DMX-Kabel sind daher nicht erforderlich. RDM-fähige und konventionelle DMX-Geräte können gemeinsam in einer DMX-Reihe betrieben werden. Das RDM-Protokoll sendet innerhalb eines DMX512-Datenstromes eigene Datenpakete, ohne nicht RDM-fähige Geräte zu beeinflussen.

Die folgenden RDM-Befehle werden unterstützt:

Parameter ID	Discovery Command	SET Command	GET Command
DISC_UNIQUE_BRANCH	✓		
DISC_MUTE	✓		
DISC_UN_MUTE	✓		
DEVICE_INFO			✓
SUPPORTED_PARAMTETERS			✓
DMX_START_ADDRESS		✓	✓
IDENTIFY_DEVICE		✓	✓
DEVICE_MODEL_DESCRIPTION			✓
MANUFACTURER_LABEL			✓
DEVICE_LABEL			✓
DMX_PERSONALITY		✓	✓
DMX_PERSONALITY_DESCRIPTION			✓
SLOT_INFO			✓
SLOT_DESCRIPTION			✓

7. REINIGUNG UND WARTUNG



LEBENSGEFAHR!

Vor Wartungsarbeiten unbedingt allpolig vom Netz trennen!

Das Gerät sollte regelmäßig von Verunreinigungen wie Staub usw. gereinigt werden. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies, angefeuchtetes Tuch. Auf keinen Fall Alkohol oder irgendwelche Lösungsmittel zur Reinigung verwenden!

Im Geräteinneren befinden sich außer den Sicherungen keine zu wartenden Teile. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten!

Sicherungswechsel

Wenn eine der Feinsicherungen des Gerätes defekt ist, darf diese nur durch eine Sicherung gleichen Typs ersetzt werden.

Vor dem Sicherungswechsel ist das Gerät allpolig von der Netzspannung zu trennen (Netzstecker ziehen).

Vorgehensweise:

Schritt 1: Öffnen Sie den Sicherungshalter an der Geräterückseite mit einem passenden Schraubendreher.

Schritt 2: Entfernen Sie die defekte Sicherung aus dem Sicherungshalter.

Schritt 3: Setzen Sie die neue Sicherung in den Sicherungshalter ein.

Schritt 4: Setzen Sie den Sicherungshalter wieder im Gehäuse ein.

Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile.

Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die von Ihrem Fachhändler erhältlich ist.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, steht Ihnen Ihr Fachhändler jederzeit gerne zur Verfügung.

8. TECHNISCHE DATEN

Spannungsversorgung:	230 V AC, 50 Hz ~
Max. Gesamtleistung:	3680 W
Max. Gesamtstrom:	16 A
Ohmsche Last/Kanal:	1150 W
Max. Nennstrom/Kanal:	5 A
Sicherung:	F6,3A
Anzahl Steuerkanäle:	4
Speicherbare Szenen:	10
Speicherbare Sequenzen:	10 mit je 30 Schritten
Musiksteuerung:	über eingebautes Mikrofon
Ausgangsbuchsen:	4 Schutzkontakt-Steckdosen
DMX-Ausgang:	3-polige XLR-Einbaubuchse
DMX-Eingang:	3-poliger XLR-Einbaustecker
Maße (B x T x H):	285 x 195 x 75 mm
Gewicht:	2,3 kg

Bitte beachten Sie: Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten.

30.10.2018 ©

USER MANUAL

eurolite®

EDX-4 DMX RDM TRUSS DIMMER PACK



CAUTION!

Keep this device away from rain and moisture!
Unplug mains lead before opening the housing!

For your own safety, please read this user manual carefully before your initial start-up.

Every person involved with the installation, operation and maintenance of this device has to

- be qualified
- follow the instructions of this manual
- consider this manual to be part of the total product
- keep this manual for the entire service life of the product
- pass this manual on to every further owner or user of the product
- download the latest version of the user manual from the Internet

1. INTRODUCTION

Thank you for having chosen a EUROLITE product. If you follow the instructions given in this manual, we are sure that you will enjoy this device for a long period of time. Unpack your product.

2. SAFETY INSTRUCTIONS



CAUTION!

Be careful with your operations. With a dangerous voltage you can suffer a dangerous electric shock when touching the wires!

This device has left our premises in absolutely perfect condition. In order to maintain this condition and to ensure a safe operation, it is absolutely necessary for the user to follow the safety instructions and warning notes written in this user manual.



Important:

Damages caused by the disregard of this user manual are not subject to warranty. The dealer will not accept liability for any resulting defects or problems.

If the device has been exposed to drastic temperature fluctuation (e.g. after transportation), do not switch it on immediately. The arising condensation water might damage your device. Leave the device switched off until it has reached room temperature.

Please make sure that there are no obvious transport damages. Should you notice any damages on the A/C connection cable or on the casing, do not take the device into operation and immediately consult your local dealer.

This device falls under protection-class I. The power plug must only be plugged into a protection class I outlet. The voltage and frequency must exactly be the same as stated on the device. Wrong voltages or power outlets can lead to the destruction of the device and to mortal electrical shock.

Always plug in the power plug least. The power plug must always be inserted without force. Make sure that the plug is tightly connected with the outlet.

Never let the power-cord come into contact with other cables! Handle the power-cord and all connections with the mains with particular caution! Never touch them with wet hands, as this could lead to mortal electrical shock.

Never modify, bend, strain mechanically, put pressure on, pull or heat up the power cord. Never operate next to sources of heat or cold. Disregard can lead to power cord damages, fire or mortal electrical shock.

The cable insert or the female part in the device must never be strained. There must always be sufficient cable to the device. Otherwise, the cable may be damaged which may lead to mortal damage.

Make sure that the power-cord is never crimped or damaged by sharp edges. Check the device and the power-cord from time to time.

If extension cords are used, make sure that the core diameter is sufficient for the required power consumption of the device. All warnings concerning the power cords are also valid for possible extension cords.

Always disconnect from the mains, when the device is not in use or before cleaning it. Only handle the power-cord by the plug. Never pull out the plug by tugging the power-cord. Otherwise, the cable or plug can be damaged leading to mortal electrical shock. If the power plug or the power switch is not accessible, the device must be disconnected via the mains.

If the power plug or the device is dusty, the device must be taken out of operation, disconnected and then be cleaned with a dry cloth. Dust can reduce the insulation which may lead to mortal electrical shock. More severe dirt in and at the device should only be removed by a specialist.

There must never enter any liquid into power outlets, extension cords or any holes in the housing of the device. If you suppose that also a minimal amount of liquid may have entered the device, it must immediately be disconnected. This is also valid, if the device was exposed to high humidity. Also if the device is still running, the device must be checked by a specialist if the liquid has reduced any insulation. Reduced insulation can cause mortal electrical shock.

There must never be any objects entering into the device. This is especially valid for metal parts. If any metal parts like staples or coarse metal chips enter into the device, the device must be taken out of operation and disconnected immediately. Malfunction or short-circuits caused by metal parts may cause mortal injuries.

Keep away children and amateurs!

Never leave this device running unattended.

3. OPERATING DETERMINATIONS

The EDX-4RT DMX RDM is a compact 4-channel dimmer to control the brightness of connected spotlights on stage or in clubs. It can be controlled via DMX signal from a light console. In addition, 10 memory locations for illumination scenes are available. 10 additional memory locations are available for programming chases (sequences of scenes) with 30 steps each. The chases may run automatically or sound-controlled. All settings can be made via the built-in control panel with LED display. The housing has threads for fixing the unit to a truss.

This product is allowed to be operated with an alternating current of 230 V, 50 Hz. The occupation of the connection cables is as follows:

Cable	Pin	International
Brown	Live	L
Blue	Neutral	N
Yellow/Green	Earth	

Attention! The earth has to be connected! If the device will be directly connected with the local power supply network, a disconnection switch with a minimum opening of 3 mm at every pole has to be included in the permanent electrical installation. The device must only be connected with an electric installation carried out in compliance with the IEC standards. The electric installation must be equipped with a Residual Current Device (RCD) with a maximum fault current of 30 mA.

This product was designed for indoor use only.

Do not shake the device. Avoid brute force when installing or operating the device. When choosing the installation spot, please make sure that the device is not exposed to extreme heat, moisture or dust. There should not be any cables lying around. You endanger your own and the safety of others!

This device must never be operated or stockpiled in surroundings where splash water, rain, moisture or fog may harm the device. Moisture or very high humidity can reduce the insulation and lead to mortal electrical shocks. When using smoke machines, make sure that the device is never exposed to the direct smoke jet and is installed in a distance of 0.5 meters between smoke machine and device. The room must only be saturated with an amount of smoke that the visibility will always be more than 10 meters.

The ambient temperature must always be between -5°C and $+45^{\circ}\text{C}$. Keep away from direct insulation (particularly in cars) and heaters. The relative humidity must not exceed 50 % with an ambient temperature of 45°C . This device must only be operated in an altitude between -20 and 2000 m over NN.

Never use the device during thunderstorms. Over voltage could destroy the device. Always disconnect the device during thunderstorms.

Operate the device only after having familiarized with its functions. Do not permit operation by persons not qualified for operating the device. Most damages are the result of unprofessional operation!

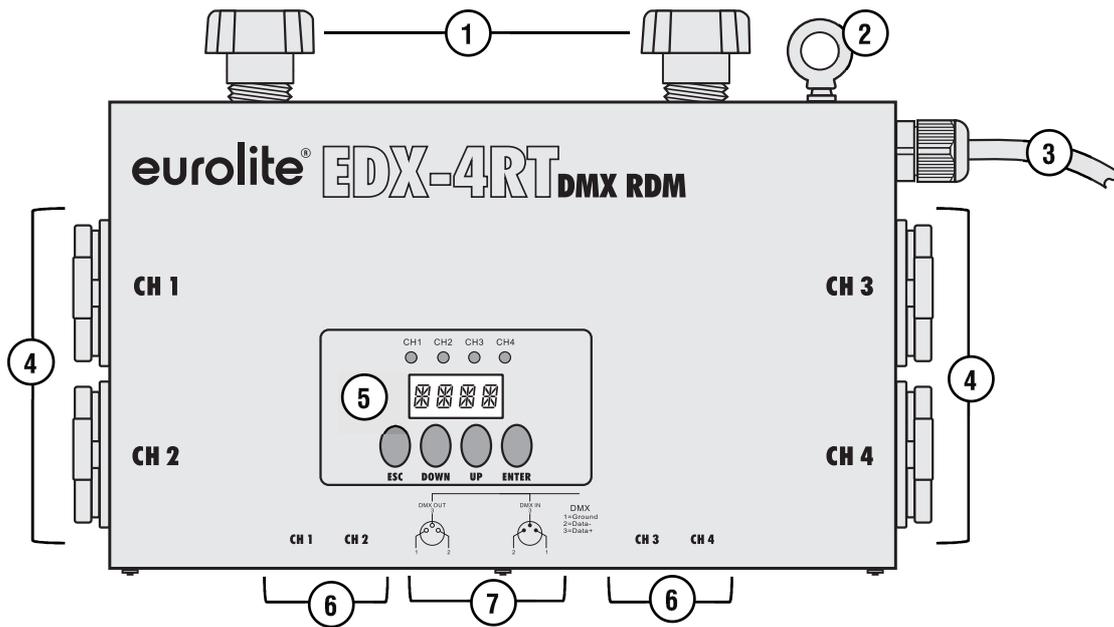
Please use the original packaging if the device is to be transported.

Please consider that unauthorized modifications on the device are forbidden due to safety reasons!

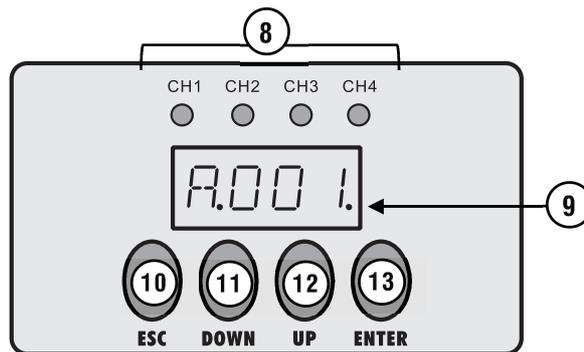
Never remove the serial barcode from the device as this would make the guarantee void.

If this device will be operated in any way different to the one described in this manual, the product may suffer damages and the guarantee becomes void. Furthermore, any other operation may lead to dangers like short-circuit, burns, electric shock, etc.

4. OPERATING ELEMENTS AND CONNECTIONS



1	Fixation screws
2	Safety eyelet
3	Power cable
4	Safety sockets CH 1 to CH 4 for connecting the spotlights
5	Display and control elements
6	Fuses for outputs CH 1 to CH 4
7	DMX input and output



8	Channel indicators CH 1 to CH 4 (light up with a program running)
9	DMX indicator (lights up when a DMX signal is received)
10	Cancel/return to main menu level
11	Up/increase value
12	Down/decrease value
13	Enter menu option/confirm settings

5. INSTALLATION AND CONNECTIONS

Installation



DANGER TO LIFE!

Please consider the EN 60598-2-17 and the respective national norms during the installation!
The installation must only be carried out by an authorized dealer!



DANGER TO LIFE!

Before taking into operation for the first time, the installation has to be approved by an expert!

Fix the unit to a trussing system by screwing two clamps to the threads at the top panel. For overhead use, always install an appropriate safety bond.

- The installation of the device has to be built and constructed in a way that it can hold 10 times the weight for 1 hour without any harming deformation.
- The installation must always be secured with a secondary safety attachment, e.g. an appropriate catch net. This secondary safety attachment must be constructed in a way that no part of the installation can fall down if the main attachment fails.
- When rigging, derigging or servicing the device staying in the area below the installation place, on bridges, under high working places and other endangered areas is forbidden.
- The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations:
 - are approved by an expert before taking into operation for the first time and after changes before taking into operation another time
 - are approved by an expert after every four year in the course of an acceptance test
 - are approved by a skilled person once a year
- When hanging, the device must not be installed in areas where persons may walk by or be seated.
- **IMPORTANT! Overhead rigging requires extensive experience**, including (but not limited to) calculating working load limits, installation material being used, and periodic safety inspection of all installation material and the device. If you lack these qualifications, do not attempt the installation yourself, but instead use a professional structural rigger. Improper installation can result in bodily injury and or damage to property.
- The device has to be installed out of the reach of people.
- **Caution:** Devices in overhead installations may cause severe injuries when crashing down! If you have doubts concerning the safety of a possible installation, do NOT install the device!
- Before rigging make sure that the installation area can hold a minimum point load of 10 times the device's weight.
- You must only use safety bonds complying with DIN 56927, quick links complying with DIN 56926, shackles complying with DIN EN 1677-1 and BGV C1 carabines. The safety bonds, quick links, shackles and the carabines must be sufficiently dimensioned and used correctly in accordance with the latest industrial safety regulations (e. g. BGV C1, BGI 810-3). The maximum drop distance must never exceed 20 cm. A safety bond which already hold the strain of a crash or which is defective must not be used again.
- **Please note:** For overhead rigging in public or industrial areas, a series of safety instructions have to be followed that this manual can only give in part. The operator must therefore inform himself on the current safety instructions and consider them.
- The manufacturer cannot be made liable for damages caused by incorrect installations or insufficient safety precautions!

Connecting Spotlights



DANGER TO LIFE!

A dangerous mains voltage may be present at the sockets. Prior to connecting spotlights, disconnect the unit in any case from the mains!

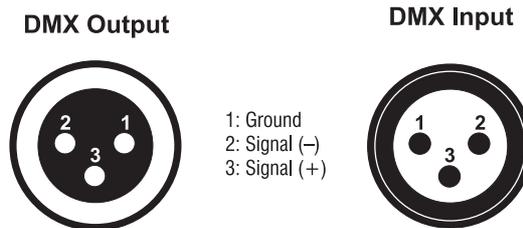
Connect your loads to the safety sockets CH 1 to CH 4. It is possible to connect all types of dimmable light sources which work with an operating voltage of AC 230 V. The maximum load per channel is 1150 W (5 A) and the total load is 3680 W (16 A). Do not exceed these values.

DMX512 Connection

The unit features 3-pin XLR plugs for DMX connection. For connection, use special DMX cables for high data flow.

- 1 Connect the output of your DMX controller to the DMX input DMX IN of the dimmer.
- 2 Connect the DMX output DMX OUT of the dimmer to the DMX input of the next dimmer or unit in the chain. Always connect one output to the input of the next unit until all units are connected.
- 3 At the last unit, the DMX cable has to be terminated. Plug the terminator with a 120 Ω resistor between Signal (-) and Signal (+) in the DMX output of the last unit.
- 4 If the cable length exceeds 300 m or the number of DMX devices is greater than 32, it is recommended to insert a DMX level amplifier to ensure proper data transmission.

Occupation of the XLR connection:



Connection with the Mains

Finally, connect the device to the mains with the power plug (AC 230 V).

6. OPERATION

After connecting the unit to the mains, it is switched and ready for operation. Use the display and the control buttons to make your settings. The unit can be controlled via DMX signal from a light console. In addition, it is possible to program illumination scenes and chases. To switch off the unit, pull the power plug.

Menu Structure

Indication	Function
A.001	Set DMX address
CurE	Select dimmer curve
PrCh	Program chase
ruCh	Run chase
PrSc	Program scene
ruSc	Run scene
MAN	Manual dimming
CHAd	Select chase run mode (sound control or auto)

DMX Operation

In DMX mode the output voltages can be controlled via DMX signal from 0 % to 100 % with a light console. For this, the DMX starting address must be adjusted for the first DMX channel. Once a DMX is being received, the control LED in the display lights up.

A.001

- 1 Press UP or DOWN so many times until "A.001" is indicated in the display. Press ENTER to confirm. The display will be flashing.
- 2 Use UP or DOWN to set the starting address.
- 3 Press ENTER to confirm your settings. The display will be flashing repeatedly to confirm the memory procedure.

Selecting a Dimmer Curve

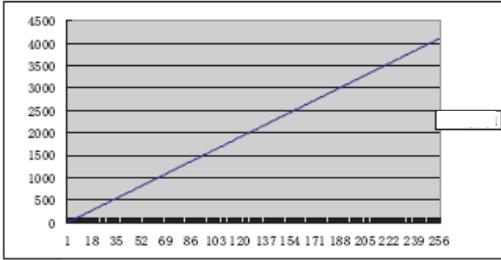
There are four dimmer curves available for each channel.

CurE

- 1 Press UP or DOWN so many times until "CurE" is indicated in the display. Press ENTER to confirm. The third position in the display will be flashing.
- 2 Use UP or DOWN to select the channel to be adjusted: CH 1 to CH 4 or A for all channels. Press ENTER to confirm. The fourth position in the display will be flashing.
- 3 Use UP or DOWN to select the desired dimmer curve. Press ENTER to confirm and save your settings.
- 4 Repeat the steps 2 and 3 to adjust further channels or press ESC to return to the main menu level.

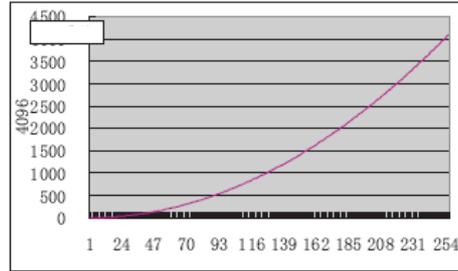
Curve 1 (Optically linear)

The increase in light intensity appears to be linear as DMX value is increased.



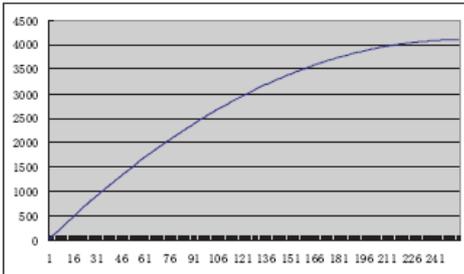
Curve 2 (Square)

Light intensity control is finer at low levels and and coarser at high levels.



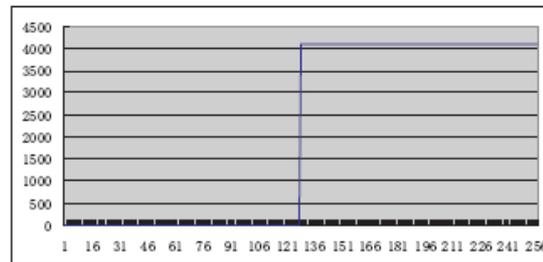
Curve 3 (Invers square)

Light intensity control is coarser at low levels and finer at high levels.



Curve 4 (Switch)

The respective channel can only switch on or off, like an electronic relay.



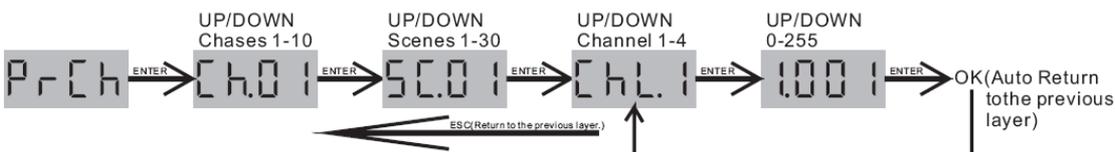
Automatic and Sound-controlled Chases

For the operation without external control unit, 10 memory locations for chases available. Each chase can consist of up to 30 steps. Chases can run automatically or sound-controlled.

Programming a chase



- 1 Press UP or DOWN so many times until "PrC" is indicated in the display. Press ENTER to confirm.
- 2 Use UP or DOWN to select the desired memory location (Ch 1 to 10). Press ENTER to confirm.
- 3 Use UP or DOWN to select the first scene (SC 1 to 30). Press ENTER to confirm.
- 4 Use UP or DOWN to select the desired channel (ChL 1 to 4). Press ENTER to confirm.
- 5 Use UP or DOWN to adjust the channel's dimmer value (0 to 255). Press ENTER to confirm and save your settings.
- 6 Press ESC and repeat the steps 3 to 5 to program the next scene. Up to 30 scenes can be compiled to a chase.
- 7 Press ESC to return to the main menu level.



Selecting a chase mode

ChMd

- 1 Press UP or DOWN so many times until “ChMd” is indicated in the display. Press ENTER repeatedly to confirm.
- 2 Use UP or DOWN to select sound control or automatic mode. Press ENTER to confirm and save your settings.
- 3 Press ESC to return to the main menu level.

Running a chase

ruCh

- 1 Press UP or DOWN so many times until “ruCh” is indicated in the display. Press ENTER to confirm.
- 2 Use UP or DOWN to select the desired chase (Ch 1 to 10). Press ENTER to confirm. The next menu level is displayed.
- 3 If sound-controlled mode is selected, you can use UP or DOWN to adjust the microphone sensitivity. If automatic mode is selected, you can use UP or DOWN to adjust the program running speed. Press ENTER to confirm and save your settings.
- 4 Press ESC to return to the main menu level.

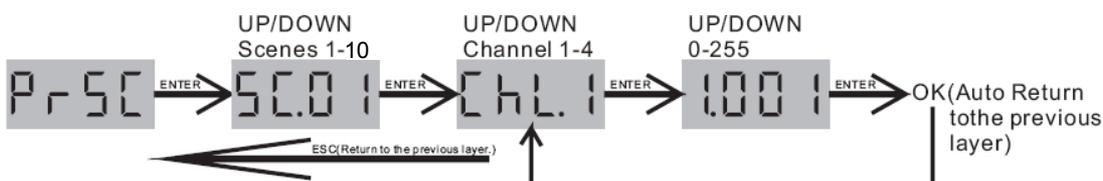
Illumination Scenes

There are 10 memory locations for illumination scenes available.

Programming a scene

PrSC

- 1 Press UP or DOWN so many times until “PrSC” is indicated in the display. Press ENTER to confirm.
- 2 Use UP or DOWN to select the desired memory location (SC 1 to 10). Press ENTER to confirm.
- 3 Use UP or DOWN to select the desired channel (ChL 1 to 4). Press ENTER to confirm.
- 4 Use UP or DOWN to adjust the channel’s dimmer value (0 to 255). Press ENTER to confirm and save your settings.
- 5 Press ESC and repeat the steps 2 to 4 to program further scenes.
- 6 Press ESC to return to the main menu level.



Running a scene

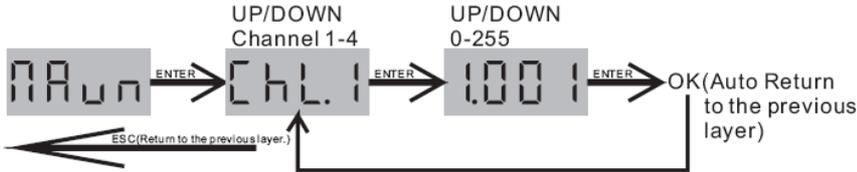
ruSC

- 1 Press UP or DOWN so many times until “ruSh” is indicated in the display. Press ENTER repeatedly to confirm.
- 2 Use UP or DOWN to select a scene (SC 1 to 10). Press ENTER to confirm.
- 3 Press ESC to return to the main menu level.

Manual Dimming



- 1 Press UP or DOWN so many times until “MAun“ is indicated in the display. Press ENTER to confirm.
- 2 Use UP or DOWN to select the desired channel (ChL 1 to 4). Press ENTER to confirm.
- 3 Use UP or DOWN to adjust the channel’s dimmer value (0 to 255). Press ENTER to confirm and save your settings.
- 4 Repeat the steps 2 and 3 to adjust further channels or press ESC to return to the main menu level.



RDM Function

This unit supports RDM (Remote Device Management) and makes remote control of devices connected to the DMX bus possible. ANSI E1.20-2006 by ESTA specifies the RDM standard as an extension of the DMX512 protocol. Manual settings like adjusting the DMX starting address are no longer needed. This is especially useful when a fixture is installed in a remote area.

RDM is integrated in the DMX protocol without influencing the connections. The RDM data is transmitted via the standard XLR-poles 1 and 2 – new DMX cables are not necessary. RDM-ready and conventional DMX devices can be operated in one DMX line. The RDM protocol sends own packages in the DMX512 data feed and does not influence conventional devices.

This unit supports the following RDM commands:

Parameter ID	Discovery Command	SET Command	GET Command
DISC_UNIQUE_BRANCH	✓		
DISC_MUTE	✓		
DISC_UN_MUTE	✓		
DEVICE_INFO			✓
SUPPORTED_PARAMETERS			✓
DMX_START_ADDRESS		✓	✓
IDENTIFY_DEVICE		✓	✓
DEVICE_MODEL_DESCRIPTION			✓
MANUFACTURER_LABEL			✓
DEVICE_LABEL			✓
DMX_PERSONALITY		✓	✓
DMX_PERSONALITY_DESCRIPTION			✓
SLOT_INFO			✓
SLOT_DESCRIPTION			✓

7. CLEANING AND MAINTENANCE



DANGER TO LIFE!

Disconnect from mains before starting maintenance operation!

We recommend a frequent cleaning of the device. Please use a soft lint-free and moistened cloth. Never use alcohol or solvents!

There are no serviceable parts inside the device except for the fuses. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers.

Replacing the Fuse

If one of the fine-wire fuses of the device fuses, only replace the fuse by a fuse of same type and rating.

Before replacing the fuse, unplug mains lead.

Procedure:

- Step 1:** Open the fuseholder on the rear panel with a fitting screwdriver.
- Step 2:** Remove the old fuse from the fuseholder.
- Step 3:** Install the new fuse in the fuseholder.
- Step 4:** Replace the fuseholder in the housing.

Should you need any spare parts, please use genuine parts.

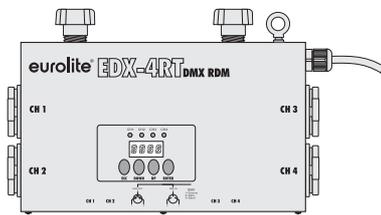
If the power supply cable of this device becomes damaged, it has to be replaced by a special power supply cable available at your dealer.

Should you have further questions, please contact your dealer.

8. TECHNICAL SPECIFICATIONS

Power supply:	230 V AC, 50 Hz ~
Max. power output:	3680 W
Max. total current:	16 A
Number of channels:	4
Resistive load/channel:	1150 W
Max. current/channel:	5 A
Fuse:	F6,3A
Number of control channels:	4
Storable scenes:	10
Storable chases:	10 with 30 steps each
Sound control:	via built-in microphone
Output sockets:	4 safety power outlets
DMX output:	3-pin XLR mounting plug
DMX input:	3-pin XLR mounting jack
Dimensions (W x D x H):	285 x 195 x 75 mm
Weight:	2.3 kg

Please note: All information is subject to change without prior notice. 30.10.2018 ©



eurolite®

© EUROLITE 2015

00094312.DOCX

Version 1.0